



Aktivierung von bürgerschaftlichem Engagement

Projektwerkstatt Gelsenkirchen

28.03.2007

Aktivierung von bürgerschaftlichem Engagement (BE)



Aktivierung von BE: Haltung von Politik und Verwaltung

- **Unterschiedliche Motivlagen**
 - Lippenbekenntnis
 - Einsparungswunsch
 - Wahlerfolg
 - Attraktivität der Gemeinde
 - Bürgerpartizipation
- **Unterstützungsstrukturen / -angebote**
 - Personal, geklärte Zuständigkeit in der Verwaltung
 - Initiative für Einwerbung von Engagement
 - Finanzielle Förderung
 - Räume, Arbeitsmittel
 - Qualifizierungsangebote
 - Öffentliche Wertschätzung, Ehrung, Vorteile bei der Nutzung kommunaler Einrichtungen
 - Freiwilligenagentur
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Koordination der Netzwerkkommunikation



**Schaffung einer
Infrastruktur für BE**

MitstreiterInnen gesucht!

Aktivierung für bereits vorhandene Projekte

- **Klare Projektbeschreibung: Ziel, Aufgaben, Zeit- und Arbeitsaufwand, Arbeitsweise....**
- **Zielgruppe näher bestimmen: Wen suchen wir?**
 - z.B.: Welche Interessen, Kompetenzen sollten vorhanden sein?
- **Was erwarten wir von den BürgerInnen?**
- **Wo liegt deren Nutzen?**
- **Wo ist eine Kontaktaufnahme möglich?**
 - Gibt es öffentliche Orte, Vereine oder Vereinigungen, wo die Zielgruppe vermutlich anzutreffen ist?
 - Gibt es „Schlüsselpersonen“, die zu Individuen oder Gruppen Kontakte vermitteln können? Z.B. Pfarrer, Vereinsfunktionäre, ggf. auch Lehrer, Erzieher.....

MitstreiterInnen gesucht!

Aktivierung für bereits vorhandene Projekte

- **Möglichkeiten der Kontaktaufnahme und Aktivierung („Komm“- oder „Geh“-Prinzip**
 - Vorstellen des Projekts an „Versammlungsorten“ der Zielgruppe bzw. von Multiplikatoren
 - Direkte individuelle Kontaktaufnahme, möglicherweise vorbereitet und vermittelt durch Schlüsselperson
 - Systematische Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt: Flyer, Artikel, Inserate...
 - Niederschwellige Veranstaltungen selbst organisieren oder bzw. sich an solchen Veranstaltungen beteiligen
- **Kennenlernphase und Probehandeln einplanen**
- **Mündliche Information / Kommunikation durch schriftliches Material ergänzen**
- **Zwei Faktoren entscheidend für Aktivierung:**
 - Das Erkennen und Anknüpfen an den Eigeninteressen der beteiligten Personen
 - Der bewusst gestaltete Aufbau tragfähiger, persönlicher, „öffentlicher“ Beziehungen

Wege und Instrumente zur Weckung von BE

- **Voraussetzung: Politik und Verwaltung stellen Personal, Finanz- und Sachmittel, Räumlichkeiten zur Verfügung**
- **„Top down-Strategie“ zur Ermöglichung von echter Beteiligung („bottom-up“)**
- **Was aktiviert?**
 - Die eigene Betroffenheit, Unzufriedenheit
 - Die Realisierung eigener Interessen
 - Die Chance der Wirksamkeit: ich kann (vielleicht) mit anderen etwas bewegen, ändern
 - Die Chance zu sozialen Kontakten
 - Die Wertschätzung: ich werde wahrgenommen, ernst genommen, geschätzt
 - Die persönliche Ansprache
- **Was demotiviert?**
 - Für fremde Interessen instrumentalisiert zu werden
 - Nicht eingelöste Versprechungen
 -

Wege und Instrumente zur Weckung von BE

- **Instrumente: Aktivierende Befragung, Community Organizing**
- **Prinzipien und Vorgehensweisen:**
 - Voraussetzung: nicht nur die Befragung selbst, auch die nachfolgende Begleitung und Unterstützung daraus entstehender Aktivitäten muss abgeklärt und abgesichert sein
 - Die Aktivierende Befragung ist keine kurzfristige Befragungsaktion, sondern der Beginn eines längerfristigen, offenen, demokratischen Prozesses
 - Zielgruppe bestimmen: z.B. BewohnerInnen eines Quartiers
 - » Enger Zusammenhang mit den Fragen: warum wollen wir eine aktivierende Befragung durchführen? Wen wollen wir befragen?
 - Leitfragen und Auswertungskriterien bestimmen
 - Interviewer schulen (richtiges Fragen, Festhalten der Antworten)
 - » Die aktivierende Befragung ist eher Gespräch als Befragung

Wege und Instrumente zur Weckung von BE

- **Beispielleitfragen:**
 - Wie gefällt Ihnen das Wohnen hier?
 - Was gefällt Ihnen nicht?
 - Was würden Sie ändern, wenn Sie hier etwas zu sagen hätten?
- **Durchführung und Auswertung der Befragung**
- **Öffentliche Vorstellung der Ergebnisse für Befragte (und ggf. weitere Interessierte):**
 - Man bringt Menschen, die ähnliches wünschen, miteinander in Kontakt
- **Angebot der Begleitung und organisatorischen Unterstützung für sich bildende Gruppen**